Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

der Hundeschule „ Die Wedelwerkstatt in Billerbeck“, im folgenden Hundeschule genannt.

gültig ab 02.05.2025

1. Leistungsangebot

Das Leistungsangebot der Hundeschule in Billerbeck umfasst Einzelstunden, Begegnungstrainings mit jeweils 2 Mensch-Hund-Teams und Social Walks. Das Angebot beinhaltet praktische und theoretische Unterweisungen bezüglich aller Fragen zu Erziehung, Ausbildung und Therapie von Hunden.

Zwischen dem Kunden und der Hundeschule besteht Einigkeit, dass für einen bestimmten Ausbildungserfolg keine Garantie übernommen wird. Die erbrachten Leistungen werden im Rahmen eines Dienstvertrages nach § 611 BGB erbracht. Ein entsprechender Erfolg ist ausdrücklich nicht geschuldet.

2. Anmeldung/Vertragsabschluss

- a. Mit seiner Anmeldung bei der Hundeschule erklärt der Kunde, die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Datenschutzinformationen und auch die maßgeblichen Preislisten gelesen, verstanden und akzeptiert zu haben. Eine Anmeldung ist stets verbindlich. Der Vertrag kommt zustande durch die schriftliche Bestätigung der Hundeschule, dass der angemeldete Hund zur Schulung angenommen wird. Die Bestätigung erfolgt im Regelfall per Mail bzw. spätestens durch Vereinbarung eines festen Termins für den Beginn der Ausbildung.
- b. Der Kunde ist verpflichtet, die Hundeschule vorab über alle wesentlichen Eigenschaften des Hundes zu informieren, die für die Ausbildung des Hundes sowie auch für die Sicherheit der Mitarbeiter der Hundeschule von Bedeutung sind, z.B. über chronische oder ansteckende Krankheiten sowie Verhaltensauffälligkeiten, Aggressivität oder Ängstlichkeit des teilnehmenden Hundes.

3. Vergütung/Zahlung

- a. Der Kunde verpflichtet sich zur Zahlung der anfallenden Kosten und Gebühren per Vorauskasse 7 Tage vor dem jeweiligen Trainingsbeginn oder in bar am Ende des Trainingstermins. Bei Paketangeboten ist die gesamte Gebühr vor Beginn der ersten Trainingseinheit per Vorauskasse oder in bar am Ende der ersten Trainingseinheit zu zahlen. Sollten die Trainingsstunden oder Beratungsleistungen nicht innerhalb von 10 km Umkreis (Ausgangspunkt Dörholt 28, 48727 Billerbeck) stattfinden, hat die Hundeschule einen Anspruch auf Erstattung der notwendigen Fahrtkosten. Sofern die Höhe der Fahrtkosten nicht im Voraus zwischen den Vertragsparteien vereinbart wurde, werden 0,70 € pro gefahrenem Kilometer für den Hin- und Rückweg berechnet.

Die Vergütung der Dienstleistungen richtet sich nach den jeweils aktuellen Preisen auf der Webseite www.die-wedelwerkstatt.de. Der Kunde ist nicht berechtigt, wegen streitiger Gewährleistungsansprüche die vertraglich vereinbarte Gebühr zu reduzieren, zurückzuhalten oder mit nicht anerkannten oder rechtskräftig festgestellten Gegenforderungen aufzurechnen.

- b. Bei nicht vollständiger Inanspruchnahme von Einzelstunden und Paketangeboten besteht kein Anspruch auf Rückerstattung.
- c. Sind mehrere Termine gebucht worden und liegt von keiner Vertragspartei ein vertragswidriges Verhalten vor, steht ihnen kein ordentliches Kündigungsrecht zu. Unberührt bleiben die Rechte zur Kündigung aus wichtigem Grund oder wegen Störung der Geschäftsgrundlage.
- d. Kann die vertraglich vereinbarte Leistung aus Gründen, welche aus der Sphäre der Hundeschule stammen, nicht erbracht werden, werden die Stunden nachgeholt oder erstattet. Eine Rückerstattung bereits gebuchter oder bezahlter Trainingseinheiten ist nicht möglich, insbesondere dann nicht, wenn das Training oder das Paketangebot seitens des Kunden nicht angetreten oder vorzeitig abgebrochen wird (Dies gilt auch bei Erkrankung von Hund oder Halter – nachgewiesene Unterbrechungen wegen Läufigkeit sind hiervon ausgenommen).
- e. Termine zu gebuchten Stunden können von der Hundeschule verschoben, abgesagt oder durch einen Stellvertreter abgehalten werden. Die Stunden finden bei jeder Witterung statt, es sei denn, die Hundeschule sagt die Kurse diesbezüglich ausdrücklich ab, z.B. bei amtlichen Unwetterwarnungen oder wegen höherer Gewalt. Informationen hierzu erfolgen seitens der Hundeschule schnellstmöglich.

4. Übertragbarkeit

Die Teilnahme am Training bezieht sich nur auf den im Anmeldeformular genannten Hund und ist nicht auf einen anderen Hund übertragbar. Die Begleitperson des angemeldeten Hundes kann gewechselt werden.

5. Stornobedingungen

Vereinbarte Einzelstunden können nur in begründeten Einzelfällen und nach Absprache verschoben werden. Stunden, die weniger als 48 Stunden im Voraus abgesagt werden, müssen berechnet werden.

6. Teilnahmebedingungen

Angemeldet werden dürfen nur Hunde, die ausreichend geimpft, behördlich gemeldet und entsprechend haftpflichtversichert sind. Auf Nachfrage bzw. Anforderung der Hundeschule sind die entsprechenden Nachweise unverzüglich vorzulegen. Der Kunde versichert, dass das gemeldete Tier nicht an ansteckenden Krankheiten oder Parasiten leidet. Sollte der Kunde feststellen, dass der gemeldete Hund an einer ansteckenden Krankheit oder Parasiten erkrankt ist, so ist Hundeschule hiervon unverzüglich in Kenntnis zu setzen. Die Trainingsgebühr kann in diesem Fall nicht erstattet werden. Der Kunde ist darüber hinaus verpflichtet, die Hundeschule bereits vor Ausbildungsbeginn über etwaige chronische Erkrankungen, Verhaltensauffälligkeiten oder eine bestehende oder zu erwartende Läufigkeit des Tieres zu informieren.

7. Haftung

- a. Die Haftung der Hundeschule für vertragliche Pflichtverletzungen sowie aus Delikt ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Diese Beschränkung gilt nicht bei der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit des Kunden, sowie bei Ansprüchen wegen der Verletzung von Kardinalpflichten, das heisst von Pflichten, die sich aus der Natur des Vertrages ergeben und bei deren Verletzung die Erreichung des Vertragszweckes gefährdet ist, sowie beim Ersatz von Verzugsschäden (§ 283 BGB). Insoweit haftet die Hundeschule für jeden Grad des Verschuldens.
- b. Der vorgenannte Haftungsausschluss gilt ebenfalls für leicht fahrlässige Pflichtverletzungen der Erfüllungsgehilfen der Hundeschule.
- c. Der Kunde trägt stets die alleinige Haftung für den teilnehmenden Hund, auch wenn er auf Veranlassung der Hundeschule handelt.
- d. Dies gilt auch dann, wenn der Kunde durch die Hundeschule aufgefordert wird, den teilnehmenden Hund von der Leine zu lösen.
- e. Der Kunde verpflichtet sich, die Hundeschule bzw. deren Erfüllungsgehilfen wegen Schadensansprüchen Dritter jeglicher Art, insbesondere aus der Tierhalterhaftung nach § 834 BGB, im Innenverhältnis freizustellen.

8. Trainingstermine und Trainingsorte

Die Trainingstermine finden überwiegend auf öffentlichen Wegen und Plätzen bzw. bei dem Kunden zu Hause statt. Sollte ein anderer Trainingsort erwünscht oder benötigt werden, wird dies gegenseitig abgesprochen. Die Trainingstermine werden individuell per E-Mail oder telefonisch vereinbart.

9. Sonstiges

Sollte eine Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam oder undurchführbar sein, so soll die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen hiervon nicht berührt werden. Eine unwirksame oder undurchführbare Bestimmung ist durch eine solche zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Ergebnis der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung am nächsten kommt.

10. Widerrufsrecht

Ein Widerrufsrecht besteht nicht, soweit die Parteien nichts anderes vereinbart haben, bei Verträgen zur Erbringung von Dienstleistungen in den Bereichen Beherbergung zu anderen Zwecken als zu Wohnzwecken, Beförderung von Waren, Kraftfahrzeugvermietung, Lieferung von Speisen und Getränken sowie zur Erbringung weiterer Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, wenn der Vertrag für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht, vgl. § 312g Absatz 2 Satz 1 Nr. 9 BGB. Dies bedeutet, dass bei Käufen oder Buchungen von Veranstaltungen, Seminaren, o.ä. mit einem spezifischen Termin oder Zeitraum dem Kunden kein Widerrufsrecht zusteht. Diese Bestellungen sind bindend.

Im Übrigen gilt bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen und bei Fernabsatzverträgen ein gesetzliches Widerrufsrecht. Hierzu wird verwiesen auf die separat auf der Webseite abrufbare Widerrufsbelehrung.